

# Generalversammlung mit Neuwahlen bei den Edelweiß-Schützen

**Helmut Reicheneder und Stefan Reicheneder sind Schützenkönige 2015**

**Dingolfing. Am Freitag, den 16. Januar, versammelten sich die Mitglieder der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. im Gasthaus „Zum Lamm“ zur Generalversammlung. Nach den Berichten der Vorstandschaft, Neuwahlen, einer Satzungsänderung sowie Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft fand die Ehrung der Jahres- und Vereinsmeister statt. Den Höhepunkt des Abends bildete die Proklamation der Schützenkönige.**

Vorstand Jürgen Jahns konnte im Saal des Vereinslokals zahlreiche Vereinsmitglieder sowie auch 2. Bürgermeister Franz Bubenhofer, Stadträtin Maria Huber, 2. Gauschützenmeister Albert Kempf sowie die Ehrenmitglieder Herta und Winfried Jahns und Hans Rackow begrüßen.

Nach Grußworten von Franz Bubenhofer sowie Albert Kempf, die den Verein insbesondere für seine vorbildliche Jugendarbeit lobten, berichtete Vorstand Jahns über die Ereignisse im letzten Jahr. So waren die Edelweiß-Schützen beim Trachtlerball, dem Schützenkranzl in Schönau am Königssee, den Sommerspielen mit Gartenfest in Teisbach, dem Gründungsfest in Oberwolkersdorf sowie bei diversen Grillfesten und Christbaumversteigerungen vertreten. Vereinsintern wurden der alljährliche Radausflug, das Grillfest im Vereinslokal, der Vereinsausflug zum Kloster Weltenburg und nach Kelheim sowie die traditionelle Weihnachtsfeier mit musikalischer Umrahmung durch die Vereinsjugend veranstaltet. Ein weiterer Höhepunkt des vergangenen Jahres war wie immer das traditionelle Kirtaschießen mit dem Prominentenschuss.

Es folgte der Bericht von 1. Sportleiter Markus Kempf, der die sportlichen Ereignisse des letzten Jahres zusammenfasste. So habe man sich im letzten Jahr mit 43 Schützen bei der Gaumeisterschaft beteiligt. Einige Mitglieder konnten sich wieder für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren und auch gute Ergebnisse erzielen. Auch beim Gaudamenpreisschießen hatten einige Schützinnen teilgenommen. Außerdem erwähnte Kempf die Teilnahme an der Stadtmeisterschaft, am Jugendfernwettkampf sowie dem Rundenwettkampf, darüber hinaus wurden das Faschingsschießen, das Osterschießen sowie das Dartturnier abgehalten. Weiter berichtete er von den Erfolgen der Jugendabteilung. So wurde Matthias Reicheneder bei der Gaujahreshauptversammlung als Gaujugendschützenkönig und Ferdinand Käser beim Bezirksjugendtag als Nachwuchssportler geehrt. Domenik Käser, Maximilian Simbeck und Stefan Reicheneder erhielten außerdem Ehrennadeln bei der Sportlerehrung der Stadt Dingolfing.

Anschließend gab Jugendleiter Sebastian Kriegl einen Überblick über die Aktivitäten der Jugendabteilung. So war ein Höhepunkt das Zeltlager, das bei allen Beteiligten für Begeisterung sorgte. Hier lobte Kriegl besonders die gute Mithilfe der Jugendlichen. Außerdem erwähnte Kriegl die Eröffnung des Jugendraumes, wobei ein Kickerturnier veranstaltet wurde. Hierzu waren auch Gäste aus anderen Vereinen eingeladen. Außerdem habe man sich wieder beim Ferienprogramm der Stadt Dingolfing beteiligt. Besonders lobte Kriegl die hervorragenden sportlichen Leistungen der Jugendlichen.

Es folgte der Bericht von Kassier Helmut Reicheneder, der kurz die finanzielle Situation des Vereins zusammenfasste. Kassenprüfer Winfried Jahns bestätigte ihm eine wirtschaftliche und vorbildliche Kasselführung. Es folgte die Entlastung der Vorstandschaft.

Anschließend führte Franz Bubenhofer die Neuwahlen der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses durch. Folgende Mitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt bzw. neu gewählt: 1. Schützenmeister

Jürgen Jahns, 2. Schützenmeister Albert Kempf, 1. Schriftführerin Monika Weis, 1. Kassier Helmut Reicheneder, 1. Sportleiter Markus Kempf, 2. Sportleiter Thomas Chiarcos, 2. Kassier Ludwina Kempf, 2. Schriftführerin Anita Nicklas, 1. Jugendleiter Sebastian Kriegl, 2. Jugendleiter Ludwig Reicheneder, 3. Jugendleiterin Teresa Kriegl, Kassenprüfer Winfried und Günther Jahns sowie Waffen- und Zeugwart Ferdinand Käser.

Nach der Festlegung der Jahresbeiträge stand eine Satzungsänderung auf dem Programm, welche einstimmig angenommen wurde.

Im Anschluss wurden Matthias Wild und Christine Wissinger sowie Rudolf Schermer für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Helmut Reicheneder und Rainer Mücke erhielten für 30 Jahre Mitgliedschaft je eine Urkunde und eine Anstecknadel. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Friedrich Hierl sowie Therese und Franz Lanner jeweils einen Erinnerungskrug.

Nach einer kurzen Pause führte Sportleiter Kempf die Siegerehrung durch. In der Jahresmeisterschaft erreichten in ihren Altersklassen jeweils die ersten Plätze: Maximilian Reicheneder mit einem Durchschnitt von 186,53 Ringen; Annika Reicheneder, 174,40; Maximilian Simbeck, 195,20; Matthias Reicheneder, 183,13; Ferdinand Käser, 195,00; Domenik Käser, 182,33; Stefan Sirtl, 192,00; Sebastian Kriegl, 192,13; Thomas Chiarcos, 180,67; Anita Nicklas, 188,47; Teresa Kriegl, 168,20; Helmut Reicheneder, 169,40; Petra Stieglmaier, 181,60; Georg Stieglmaier, 139,60. Alle Teilnehmer erhielten einen Glaspokal.

Folgende Schützen wurden in ihren Altersklassen Vereinsmeister und erhielten jeweils eine Anstecknadel: mit dem Luftgewehr Maximilian Simbeck, 387 Ringe; Christian Sirtl, 363; Ferdinand Käser, 378; Sebastian Kriegl, 384; Anita Nicklas, 369; Jürgen Jahns, 373; Petra Stieglmaier, 357; Georg Stieglmaier 196. Mit der Luftpistole: Annika Reicheneder, 336; Matthias Reicheneder, 359; Domenik Käser, 359; Markus Kempf, 353; Teresa Kriegl, 333; Helmut Reicheneder, 331.

Im Anschluss wurde der Wanderpokal „Sportschütze des Jahres“ an den Schützen mit der größten Leistungssteigerung im Vergleich zum Vorjahr übergeben. Vorjahressiegerin Annika Reicheneder, die ihren Schnitt um 12,20 Ringe verbessert hat, durfte den großen Pokal erneut in Empfang nehmen.

Es folgte die Übergabe des Jugendwanderpokals „Schwammerling“, den der Jugendliche erhält, der das höchste Ergebnis im Vergleich zu seinem Durchschnitt in der Jahresmeisterschaft erzielt hat. Für eine Differenz von 9,67 wurde der Schwammerling Ferdinand Käser übergeben, der dieses Ergebnis mit der Luftpistole erzielt hatte.

Anschließend wurden die Gewinner des Endschießens bekannt gegeben. Die Wertung wurde in Ring-/Teilerwertung vorgenommen. Hier genannt sind jeweils die drei ersten Plätze.

Schüler/Jugend: 1. Platz Maximilian Simbeck, 97 Ringe; 2. Stefan Reicheneder, 34,9-Teiler; 3. Maximilian Reicheneder, 95 Ringe. Junioren: 1. Ferdinand Käser, 97/97 Ringe; 2. Domenik Käser, 13,1-Teiler; 3. Stefan Sirtl, 97/95 Ringe. Erwachsene: 1. Anita Nicklas, 96/96 Ringe; 2. Jürgen Jahns, 24,0-Teiler; 3. Sebastian Kriegl, 96/95 Ringe. Alle Preisträger durften sich einen Sachpreis aussuchen.

Anschließend wurde die Geburtstags Scheibe von Petra Stieglmaier übergeben. Hier galt es, zwei Teiler möglichst nah am 50-Teiler zu erreichen. Thomas Chiarcos erzielte exakt den 50,0-Teiler sowie einen 49,5-Teiler und gewann somit die schöne, handbemalten Scheibe.

Nun folgte der Höhepunkt des Abends, die Proklamation der Schützenkönige. Bei den Erwachsenen erreichte Helmut Reicheneder mit einem 18,9-Teiler die Königswürde. Ihm stehen Eva Lummer mit einem 75,8-Teiler als Wurstkönigin, sowie Sebastian Kriegl mit einem 94,0-Teiler als Brezenkönig zur Seite. Jugendschützenkönig 2015 ist Stefan Reicheneder mit einem 60,8-Teiler. Maximilian Simbeck wurde mit einem 134,6-Teiler Wurstkönig und Maximilian Reicheneder Brezenkönig mit einem 141,6-Teiler. Bei den Schützenkönigen wurden von ihren Vorgängern feierlich die Schützenketten umgehängt. Außerdem erhielten beide eine traditionell gestaltete, handbemalte Königsscheibe.



**Schützenkönig Helmut Reicheneder und Jugendschützenkönig Stefan Reicheneder mit den jeweiligen Zweit- und Drittplatzierten**